

# Trotz Corona mit Maske arbeiten - Stigmatisierung?

Beitrag von „Tom123“ vom 15. Juni 2024 13:02

[Zitat von s3g4](#)

Nein, siehe Regelungen oder Frage einen Mediziner. Aber diese Diskussion hier führt eh zu gar nichts.

Das Problem ist, dass Du die Fakten anscheinend nicht kennst. Wenn eine infizierte Person eine ffp2-Maske trägt, wie die Ansteckungsgefahr deutlich verringert. Wenn ich dir 10/20/50/100 Gläser Wasser hinstelle und sage, dass in einem ein potentiell tödliches Gift ist, würdest Du dann ein Glas trinken? Das Problem ist vor allem auch, dass die Maske gut sitzen muss. Dann hast Du wirklich nur ein sehr kleines Risiko. Das geht aber zum Beispiel schon dann nicht, wenn die Person einen Bart trägt. Ich würde mal vermuten, dass bei 50% der Leute ihre Maske nicht richtig sitzt.

Es ist auch naiv zu glauben, dass es hier um medizinische Regelungen gibt. Es geht um die Frage, wie viel Risiko ist ok, damit wir den Schulbetrieb ... aufrecht erhalten können. Da hat unser Arbeitgeber und der Gesetzgeber natürlich eine andere Einstellung als wir. Das kann ich auch vollkommen nachvollziehen. Aber deswegen muss man nicht so tun, als ob da keine Gefahr ist.